

4. Ordnung

zur Änderung der Prüfungsordnung

für den Masterstudiengang

Angewandte Geographie

der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen

vom 14.03.2014

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Einführung einer Altersgrenze für die Verbeamtung von Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern vom 3. Dezember 2013 (GV. NRW S. 723), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Prüfungsordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Angewandte Geographie der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen vom 5. Oktober 2011 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Nr. 2011/137), in der Fassung der dritten Änderungsordnung vom 27. November 2013 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Nr. 2013/111), wird wie folgt geändert:

1. § 7 Absatz 8 und 9 werden wie folgt neu gefasst:

- (8) Ein **Vortrag (Referat/ Präsentation/ Kurzpräsentation)** hat eine Dauer von mindestens 10 und höchstens 60 Minuten und erfolgt auf der Grundlage einer schriftlichen Ausarbeitung. Dabei sollen die Studierenden nachweisen, dass sie zur wissenschaftlichen Ausarbeitung eines Themas unter Berücksichtigung der Zusammenhänge des Faches in der Lage sind und die Ergebnisse mündlich vorstellen können.
- (9) Im Rahmen einer **schriftlichen Hausarbeit/ Hausübung** (Umfang 1-50 Seiten) wird eine Aufgabenstellung aus dem Bereich der Lehrveranstaltung ggf. unter Heranziehung der einschlägigen Literatur und weiterer geeigneter Hilfsmittel sachgemäß bearbeitet und geeigneten Lösungen zugeführt. Die Hilfsmittel werden zusammen mit der Aufgabenstellung bekannt gegeben. § 7 Abs. 7 Satz 2 gilt entsprechend. Umfang und Bearbeitungszeitraum der Hausarbeit sind jeweils im Modulkatalog niedergelegt.

2. Die Module „Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 1 und 2“ und „Wirtschaftswissenschaften“ werden durch die beiliegende Fassung (Anlage 1) ersetzt.

Artikel II

Diese Änderungsordnung tritt ab dem Wintersemester (WS) 2013/14 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht.

Studierende, die die geänderten Module vor dem Wintersemester 2013/14 begonnen haben, können diese nach den bisherigen Bedingungen bis zum Sommersemester 2015 beenden. Auf Antrag an den Prüfungsausschuss kann das neue Modul gewählt werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Georessourcen und Materialtechnik vom 27.11.2013.

Der Rektor
der Rheinisch-Westfälischen
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 14.03.2014

gez. Schmachtenberg
Univ.-Prof. Dr.-Ing. E. Schmachtenberg

Modul: Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 1 und 2 [MSAngGeo-VWRPI254]

MODUL TITEL: Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 1 und 2						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
2	2	10	8	jedes 2. Semester	WS 2008/2009	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>Zu wählen sind aus den angebotenen Wahlpflichtfächern Module im Umfang von 10 CP.</p> <p><u>WAHLPFLICHTFÄCHER (WPF):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schienenbahnwesen (Lehrstuhl für Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft) - Verkehrswirtschaft I (Lehrstuhl für Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft) - Straßenplanung I (Lehrstuhl für Straßenwesen, Erd- und Tunnelbau) - Planung und Auslegung von Flughäfen I und II (Lehr- und Forschungsgebiet Flughafenwesen und Luftverkehr) - Siedlungswasserwirtschaft und -abfallwirtschaft I (Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft) - Immobilienprojektentwicklung - Strategie, Organisation und Prozesse (SOP) <p>a) Vorlesung/Übung - WPF1: "Schienenbahnwesen" - Eisenbahnwesen I (SS), Eisenbahnwesen II (WS)</p> <p>b) Vorlesung/Übung - WPF1: "Verkehrswirtschaft" - Betrieb und Management von Schienengüterverkehrssystemen, Seminar Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft (im SS oder WS), Grundlagen der Verkehrswirtschaft I (5 CP)</p> <p>c) Vorlesung/Übung - WPF1: "Straßenplanung I" (5 CP)</p> <p>d) Vorlesung/Übung - WPF1: "Planung und Auslegung von Flughäfen I"</p> <p>e) Vorlesung/Übung - WPF 1: „Planung und Auslegung von Flughäfen II"</p> <p>f) Vorlesung/Übung - WPF1: "Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft I" (5 CP)</p> <p>g) Vorlesung/Übung - WPF1: "Immobilienprojektentwicklung" (5 CP)</p> <p>h) Vorlesung/Übung - WPF1: " Strategie, Organisation und Prozesse" (5 CP)</p> <p>i) Vorlesung/Übung - WPF2: "Schienenbahnwesen" - Eisenbahnwesen I (SS), Eisenbahnwesen II (WS)</p> <p>j) Vorlesung/Übung - WPF1: "Verkehrswirtschaft" - Betrieb und Management von Schienengüterverkehrssystemen, Seminar Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft (im SS oder WS), Grundlagen der Verkehrswirtschaft I (5 CP)</p>			<p>Ziel der Wahlpflichtmodule ist die Vermittlung weiteren Grundlagenwissens aus Fachgebieten des Bauingenieurwesens, die dem Fach Stadtbauwesen und Stadtverkehr fachlich sehr nahe stehen. Den Studierenden soll hiermit neben der Vermittlung einer breiteren Wissensbasis auch die Möglichkeit einer fachlichen Akzentuierung der Studieninhalte nach eigenen Vorstellungen gegeben werden.</p>			

k) Vorlesung/Übung - WPF2: "Straßenplanung I" (5 CP) l) Vorlesung/Übung - WPF2: "Planung und Auslegung von Flughäfen I" m) Vorlesung/Übung – WPF2: „Planung und Auslegung von Flughäfen II“ n) Vorlesung/Übung - WPF2: "Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft I" (5 CP) o) Vorlesung/Übung - WPF2: "Immobilienprojektentwicklung" (5 CP) p) Vorlesung/Übung - WPF2: " Strategie, Organisation und Prozesse" (5 C) aa) Klausur zu a) ii) Klausur zu i) bb) Klausur zu b) jj) Klausur zu j) cc) Klausur zu c) kk) Klausur zu k) dd) Hausübung zu d) ll) Hausübung zu l) ee) Hausübung zu e) mm) Hausübung zu m) ff) Klausur zu f) nn) Klausur zu n) gg) Klausur zu g) oo) Klausur zu o) hh) Klausur zu h) pp) Klausur zu p)			
Voraussetzungen		Benotung	
vorausgesetzt werden Kenntnisse aus der Planungsmethodik		Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet. (Klausur, Hausübung)	
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung/Übung WPF1: "Schienenbahnwesen" [MSAngGeo-VWRPI254.a]		0	4
Klausur WPF1: "Schienenbahnwesen" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.aa] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF1: "Verkehrswirtschaft" [MSAngGeo-VWRPI254.b]		0	4
Klausur WPF1: "Verkehrswirtschaft" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.bb] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF1: "Straßenplanung 1" [MSAngGeo-VWRPI254.c]		0	4
Klausur WPF1: "Straßenplanung 1" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.cc] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF1: "Planung und Auslegung von Flughäfen I" [MSAngGeo-VWRPI254.d]		0	4
Hausübung WPF1: "Planung und Auslegung von Flughäfen I" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.dd]	15 h	2,5	0
Vorlesung/Übung - WPF1: "Planung und Auslegung von Flughäfen II" [MSAngGeo-VWRPI254.e]		0	4

Hausübung WPF1: „Planung und Auslegung von Flughäfen II“ (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.ee]	15 h	2,5	0
Vorlesung/Übung - WPF1: "Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft 1 (Grundlagen der SiWaWi)" [MSAngGeo-VWRPI254.f]		0	4
Klausur WPF1: "Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.ff] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF1: "Immobilienprojektentwicklung" [MSAngGeo-VWRPI254.g]		0	4
Klausur WPF1: "Immobilienprojektentwicklung" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.gg] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF1: " Strategie, Organisation und Prozesse " [MSAngGeo-VWRPI254.h]		0	4
Klausur WPF1: " Strategie, Organisation und Prozesse " (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.hh] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung WPF2: "Schienenbahnwesen" [MSAngGeo-VWRPI254.i]		0	4
Klausur WPF2: "Schienenbahnwesen" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.ii] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung WPF2: "Verkehrswirtschaft" [MSAngGeo-VWRPI254.j]		0	4
Klausur WPF2: "Verkehrswirtschaft" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.jj] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF2: "Straßenplanung 1" [MSAngGeo-VWRPI254.k]		0	4
Klausur WPF2: "Straßenplanung" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.kk] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF2: "Planung und Auslegung von Flughäfen I" [MSAngGeo-VWRPI254.l]		0	4
Hausübung WPF2: "Planung und Auslegung von Flughäfen I" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.ll]	15 h	2,5	0
Vorlesung/Übung - WPF2: "Planung und Auslegung von Flughäfen II" [MSAngGeo-VWRPI254.m]		0	4
Hausübung WPF2: "Planung und Auslegung von Flughäfen II" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.mm]	15 h	2,5	0
Vorlesung/Übung - WPF2: "Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft 1 (Grundlagen der SiWaWi)" [MSAngGeo-VWRPI254.n]		0	4
Klausur WPF2: "Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.nn] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF2: "Immobilienprojektentwicklung" [MSAngGeo-VWRPI254.o]		0	4
Klausur WPF2: "Immobilienprojektentwicklung" (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.oo] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0
Vorlesung/Übung - WPF2: " Strategie, Organisation und Prozesse " [MSAngGeo-VWRPI254.p]		0	4
Klausur WPF2: " Strategie, Organisation und Prozesse " (V/Ü) [MSAngGeo-VWRPI254.pp] (Dauer 60-120 min)	60-120	5	0

Modul: Wirtschaftswissenschaften [MSAngGeo-WW141]

MODUL TITEL: Wirtschaftswissenschaften						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
1	1	8	8	jedes 2. Semester	WS 2008/2009	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) <u>Vorlesung und Übung „Gründungs- und Wachstumsmanagement“:</u> Der Kurs "Gründungs- und Wachstumsmanagement" gewährt einen tiefergehenden Einblick in das breite Themenspektrum des Entre- und Intrapreneurship. Gründungstheorien und Wachstumsmodelle werden vorgestellt und interaktiv mit den Studierenden besprochen. Im Vordergrund stehen dabei die Chancen und Herausforderungen junger Unternehmen. Ausgewählte praktische Problemstellungen werden vorgestellt, im Team diskutiert und gelöst. Die Vorlesung wird durch eine Übung ergänzt, in der die Studierenden mit der Relevanz und dem Inhalt eines Business Plans vertraut gemacht werden und schließlich selbst in Zusammenarbeit mit einem Gründer einen Business Plan ausarbeiten.</p> <p>b) <u>Vorlesung und Übung „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre“:</u> Die Veranstaltung bietet eine Einführung in die wesentlichen Aspekte der Betriebswirtschaftslehre. Der Inhalt der Vorlesung gliedert sich in sechs Themenblöcke (Grundlagen und Grundbegriffe; Rechnungswesen; Investition und Finanzierung; Beschaffung, Produktion und Logistik; Marketing und Vertrieb; Unternehmensführung), welche zur Verdeutlichung der praktischen Relevanz durch Gastvorträge ergänzt werden. Die an die Blockveranstaltung anschließende Übung vertieft die in der Vorlesung vorgestellten Inhalte.</p> <p>c) Vortrag/ Erstellung eines Businessplans (50%) und Klausur/ mündliche Prüfung (50%) zu a)</p> <p>d) Klausur zu b)</p>			<p>Die Veranstaltung ist auf spätere Berufsanforderungen von Ingenieuren und Naturwissenschaftlern ausgerichtet und hat zum Ziel, ein Verständnis für wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge zu schaffen. Zudem sollen die Teilnehmer nach Abschluss der Veranstaltung selbständig einen Business-Plan anfertigen können. Damit verbunden ist die betriebswirtschaftliche Durchdringung gründungs- und wachstumsrelevanter Aspekte einer Unternehmung.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			<p>c) Vortrag/ Erstellung eines Businessplans (50%) und Klausur/ mündliche Prüfung (50%) zu a)</p> <p>d) Klausur zu b)</p> <p>Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.</p>			

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung/ Übung: "Gründungs- und Wachstumsmanagement" [MSAngGeo-WW141.a]		0	4
Vorlesung/ Übung: „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre“ (V/Ü) [MSAngGeo-WW141.b]		0	4
Prüfung (Vortrag/ Erstellen eines Business Plans, Klausur/ mündliche Prüfung): "Gründungs- und Wachstumsmanagement" (V/Ü) [MSAngGeo-WW141.c]	60	4	0
Klausur: "Einführung in die Betriebswirtschaftslehre" [MSAngGeo-WW141.d]	90	4	0

Anlage 2

Studienstruktur und Studienverlaufsplan M.Sc. Angewandte Geographie

Semester	Modul/Veranstaltung	CP	Typ	SWS	Prüfungsleistung	
Wahlpflichtbereich Vertiefung						
Wirtschaftswissenschaften		8				
3	Gründungs- und Wachstumsmanagement	4	V/Ü	4	KL/MP, Präs.	WS
2	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	4	V/Ü	4	KL	SS
Nebenfächer *						
* mit dem Studium des Nebenfaches sollte im M.Sc. Angewandte Geographie im 1. Semester begonnen werden						
Verkehrswesen und Raumplanung I		30				
Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 1		5				
	Vorlesung/Übung zu Wahlpflichtfach 1*		V/Ü		KL	
	Schienenbahnwesen (Eisenbahnwesen 1 und 2)	5	V/Ü	4	KL	SS/ WS
	Verkehrswirtschaft (Grundlagen der V.; Betrieb und Manag. von Schienengüterverkehrssystemen; Seminar Schienenbahnwesen und Verkehrswirt.)					SS/SS/SS od. WS
	Straßenplanung I	5	V/Ü	3	KL	SS
	Planung und Auslegung von Flughäfen I	2,5	V/Ü	4	HA	SS
	Planung und Auslegung von Flughäfen II	2,5	V/Ü	4	HA	WS
	Grundlagen Siedlungswasserwirtschaft und -abfallwirtschaft	5	V	3	KL	SS
	Immobilienprojektentwicklung	5	V/Ü	3	KL	WS
	Strategie, Organisation und Prozesse	5	V/Ü	3	KL	SS
Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 2		5				
	Vorlesung/Übung zu Wahlpflichtfach 2*		V/Ü	4	KL	
* Zu wählen sind aus den angebotenen Veranstaltungen Module im Umfang von 10 CP: Schienenbahnwesen (Lehrstuhl für Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft), Verkehrswirtschaft (Lehrstuhl für Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft), Straßenplanung I (Lehrstuhl für Straßenwesen, Erd- und Tunnelbau), Planung und Auslegung von Flughäfen I und II (früher Flughafenwesen) (Lehr- und Forschungsgebiet Flughafenwesen und Luftverkehr), Siedlungswasserwirtschaft und -abfallwirtschaft I (Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft), Immobilienprojektentwicklung; Strategie, Organisation und Prozesse						